Regionale Bildungskonferenz Billstedt-Horn-Mümmelmannsberg

Expertenkreis Übergang Schule-Beruf

Expertenkreis Übergang Schule Beruf am 21.10.2019

TeilnehmerInnen:
Lina Abaroa Sanchez (STS Öjendorf), Matthias Braun (Agentur für Arbeit), Martina Dauck (Kurt-Körber-Gymnasium), Petra Dührkoop (ReBBZ Billstedt), Meike Hopf (Beschäftigung + Bildung), Johanna Knöpper (Brüder-Grimm-Schule), Thomas Koßmann (Translogistik Barsbüttel), Christoph Mertha (Kath. Schule St. Paulus), Bettina Rosenbusch (Billenetz), Ignaz Spies (STS Öjendorf)

Moderation: Bettina Rosenbusch

1. Aktueller Austausch

Thomas Koßmann:
- Bei Translogistik/Möbel Höffner gibt es ca. 40 Ausbildungsplätze pro Jahr im Beruf Fachkraft für Möbel-, Küchen- und Umzugsservice (FMKU)
- Praktika von 1 Woche bis 4 Monate sind möglich

Matthias Braun:
- Das aktuelle Berichtsjahr wurde zum 30.09. abgeschlossen, wahrscheinlich etwas weniger Leute in Beratung als letztes Jahr
- Die geförderten Ausbildungen und Maßnahmen zur Berufsvorbereitung sind angelaufen

Johanna Knöpper:
- Die SchülerInnen aus Jahrgang 10 haben vor den Herbstferien ihr 2. Praktikum gemacht
- Viele SchülerInnen sind noch wenig orientiert und wissen nicht, welcher Beruf der richtige für sie ist.

Petra Dührkoop:
- Das 3. Praktikum im Rahmen von Kompass für Jahrgang 10 (2x pro Woche) läuft seit Anfang September bis 08.12., 90% des Jahrgangs 10 haben einen Praktikumsplatz.
- Das nächste Praktikum startet im Februar.

Martina Dauck:
- Die 9. Klasse sucht aktuell Praktikumsplätze
- Der Übergang in die Oberstufe ist bei den meisten SchülerInnen gewünscht, allerdings oft unrealistisch – deshalb fangen viele erst sehr spät an, über Alternativen zum weiteren Schulbesuch nachzudenken.
- Das Curriculum für die Oberstufe wird zur Zeit gemeinsam mit der STS Öjendorf erarbeitet.

Christoph Mertha
- Praktikum Klasse 9 läuft aktuell
- Seine Stelle als Berufskoordinator ist neu an der Kath. Schule St. Paulus

- Zur Feststellung von Kompetenzen und zur Klärung, was die SchülerInnen werden wollen, wird ein Test durchgeführt. Dabei wird auch deutlich, dass es Probleme mit dem Schreiben von Bewerbungen gibt.

Meike Hopf:
- Sie ist zuständig bei B+B für die Inklusionskoordination (Arbeitsassistenz in AV) in der BS 25
- Neu: Berufsqualifizierung an Berufsschulen, d.h. das erste Ausbildungsjahr findet an der Berufsschule statt, danach Übergang in reguläre Ausbildung. Die Maßnahmen werden von der Behörde für Schule und Berufsbildung organisiert, läuft nicht über die JBA. Die SchülerInnen müssen sich selbst dafür bewerben. Meike Hopf möchte die Berufsqualifizierung gerne in Schulen vorstellen, um sie bekannter zu machen.

2. Vorbereitung der Tage der offenen Tür in Betrieben des Hamburger Osten

- An den Tagen der offenen Tür vom 11.-15.11.2019 beteiligen sich 14 Unternehmen.
- Der Betriebsbesuch bei Ikea wurde aufgrund von Personalwechsel und Umstrukturierung abgesagt.
- Die Anmeldung von SchülerInnen für die Betriebsbesuche ist bis 04.11. möglich. Im Anschluss erstellt Bettina Rosenbusch die endgültigen Teilnehmerlisten und schickt sie sowohl an die Betriebe als auch an die Begleitpersonen.
- Die Begleitpersonen für die Betriebsbesuche wurden im Expertenkreis festgelegt, die noch offenen Begleitpersonen werden im Umfeld des Expertenkreises angefragt.
- Ursprünglich hatten wir geplant, die SchülerInnen kurz vor den Betriebsbesuchen per SMS daran zu erinnern. Dies wird aber letzten Endes nicht als sinnvoll betrachtet (u.a. aus Datenschutzgründen). Stattdessen übernehmen die TeilnehmerInnen des Expertenkreises es, sowohl SchülerInnen ihrer Schule/Einrichtung als auch die zuständigen PädagogInnen an die Betriebsbesuche zu erinnern mit dem Ziel, die Verbindlichkeit der Anmeldungen bzw. der Teilnahme zu stärken.
- Die Begleitpersonen überprüfen zu Beginn des Betriebsbesuches, ob alle angemeldeten SchülerInnen anwesend sind, und benachrichtigen bei Abwesenheit die Schulbüros. Bettina Rosenbusch erstellt eine Liste der Schulbüros und mailt sie an die Begleitpersonen.

Nächster Expertenkreis: Montag, 02.12.2019, 15:30 – 17:30 Uhr im Billenetz-Büro

Bettina Rosenbusch, 06.11.2019